

„Eine Woche Nachhaltigkeit“

Eine blendende Zukunft - über neue Energiequellen

Ziel: Vor- und Nachteile von Energiequellen kennenlernen & lernen was man selbst machen kann

Zentrale Fragen:

- Welche Energiequellen gibt es?
- Vor- und Nachteil der einzelnen Quellen?
- Wie kann man Energie sparen?
- Was kann ich selbst tun, um die Umwelt zu entlasten?

Vorbereitungsaufgaben:

- Plakate ausdrucken
- Memorykarten vorbereiten
- Recherchematerialien ausdrucken
- *Einwilligungserklärung* für Verwendung der Fotos im Vorfeld rumschicken und unterschrieben mitbringen lassen

Nachbereitungsaufgaben:

- Plakate im Stammesheim/ Stamm aufhängen
- Ggf. Einwilligungserklärung für Verwendung der Fotos unterschreiben lassen; Fotos mit #myeuropemysay und #einewochenachhaltigkeit teilen

„Eine Woche Nachhaltigkeit“ – Gruppenstunde Donnerstag

Zeit	Was?	Wie?	Material
10 min	Begrüßung	Teilnehmer*innen begrüßen Thema neue Energien vorstellen	
20 min	Übersicht über Energiequellen erstellen	Die TeilnehmerInnen werden in drei Kleingruppen eingeteilt. Jede Gruppe soll zu einem der Themen (fossile Energieträger, erneuerbare Energien und atomare Energie) recherchieren und ein übersichtliches Plakat gestalten. Dabei sollen sie auf jeden Fall die Vor- und Nachteile ausarbeiten. Jede Gruppe wird mit einem Textmarker ausgestattet. Die Recherche findet im Wege eines Suchspiels statt. Die Inhalte werden für jede Gruppe auf unterschiedlich farbiges Papier gedruckt und an verschiedenen Stellen versteckt. Die Gruppen müssen sich ihre Informationen selbst zusammensuchen.	Recherchematerial Plakate Stifte Textmarker
15 min	Energiequellen vorstellen	Jede Gruppe hat 5 min Zeit ihre Ergebnisse den anderen vorzustellen	
15 min	Austauschrunde	Die Ergebnisse der Gruppen werden mit kritischen Fragen hinterfragt – TeilnehmerInnen sollen so zum Austausch angeregt werden	Vorlagen für Fragen als Anregung
20 min	Energie-Memory	Als Vorlage sind Geräte aufgelistet, die nur mit Strom funktionieren. Nun wird versucht, das Gegenstück ohne Strom zu finden. Bei einer Waschmaschine also z.B. das Waschbrett, bei einer Heizung, das Lagerfeuer (TeilnehmerInnen sollen selbst Ideen finden; mögliche	Memorykarten (unsere Vorlage oder einfach Papierstücke); 2 Karten pro Teilnehmer Stifte

„Eine Woche Nachhaltigkeit“ – Gruppenstunde Donnerstag

Lösungen sind aber aufgelistet). Weitere Paare können auch Dinge sein, die ihr kennt zu denen es eine umweltfreundlichere Alternative gibt z.B. Auto/ Bahn. Diese Gegenstücke werden auf jeweils auf eine Karte geschrieben. Jede*r Teili erstellt ein Paar.

Spielablauf: Klatschmemory

Jeder Spieler deckt nur eine Karte auf und lässt diese offen liegen.

Wird der entsprechende Partner umgedreht muss auf die bereits umgedrehte Karte geklatscht werden. Der Schnellste bekommt das Pärchen.

5 min

Reflexion

Jede*r Teilnehmer*in setzt sich ein Energie-sparendes Ziel, das umgesetzt werden soll. Die Ziele werden kurz vorgestellt

5 min

Abschlusskreis

Kurze Ankündigung der Nachbereitungswoche (sh. Gruppenstunde für die Nachbereitungswoche)

Themenvorstellung:

In dieser Gruppenstunde wollen wir uns mit dem Thema Energiequellen beschäftigen. Zuerst legen wir selbst Hand an und recherchieren Fakten zu den verschiedenen Quellen. Anschließend wollen wir uns über die gesammelten Ergebnisse austauschen. Zum Schluss gestalten wir unser eigenes Energiememory und probieren es gleich noch aus.

Austauschrunde:

Beispiele für kritische Fragen, die gestellt werden könnten:

- Kann ein höherer Strompreis für den Verbraucher ein Grund gegen erneuerbare Energien geben?
- Können wir so weiter Leben wie bisher und „einfach“ auf erneuerbare Energien umsteigen?
- Sollten wir sofort aus dem Kohlestrom aussteigen?
- Sollten erneuerbare Energien ausgebaut werden?
- Ist Windkraft gut, obwohl sie das Landschaftsbild beeinträchtigen?
- Überwiegen die Vor- oder die Nachteile von Atomkraft?

Energie-Memory:

Beispiele für Begriffspaare:

Auto	Rad/Bahn
Wäschetrockner	Wäscheleine
Handrührgerät	Schneebesen
Glühlampe	Kerze
Elektrische Zahnbürste	Zahnbürste (aus Holz!)
Ventilator	Fächer
Atomkraft	Windrad / Solarzelle
Mülldeponie	Recycling